

Projektmeldung | Ruanda | Land- und Forstwirtschaft

## Country Strategy Opportunities Programme 2019-2024

### 126th Session - Länderpapier

#### Projektabschluss

03.05.2019

<b>Land:</b>	Ruanda
<b>Finanzierung:</b>	International Fund for Agricultural Development (IFAD)
<b>Kategorie:</b>	Land- und Forstwirtschaft

Der Internationale Agrarentwicklungsfonds (IFAD) hat ein Länderpapier über die Zusammenarbeit mit Ruanda für den Zeitraum von 2019 bis 2024 vorgelegt, das auch mögliche strategische Optionen für die Zukunft sowie die vom IFAD verfolgte Strategie bei der Unterstützung des Landes ausführlich erläutert. Ziele der Zusammenarbeit sind die nachhaltige Steigerung der landwirtschaftlichen Produktivität in den wichtigsten Nahrungsmittel- und Exportwertschöpfungsketten, die Verbesserung von Nachernteprozessen sowie der Verknüpfung mit den Märkten. Zudem werden die übergreifenden Themenbereiche Zugang zu Finanzmitteln, verbesserte Ernährung, Stärkung von Frauen und Jugendlichen, Bewirtschaftung natürlicher Ressourcen und Klimawandel behandelt.

### Bitte melden Sie sich an, um diesen Inhalt aufzurufen

Klicken Sie auf den Button "My GTAI Login" und loggen Sie sich mit Ihrer Benutzererkennung ein. Sollten Sie für diese Webseite noch kein Benutzerkonto haben, können Sie sich hier schnell **KOSTENLOS REGISTRIEREN**

[My GTAI Login](#)

**Mehr zu:**

Ruanda

Land- und Forstwirtschaft / Außenwirtschafts-, Industriepolitik / Arbeitsmarkt, Lohn- und Lohnnebenkosten /  
Wirtschafts-, Außenwirtschaftsförderung / Beratung, Planung und Forschung, übergreifend / Land- und  
Forstwirtschaft, übergreifend / Finanzwesen, übergreifend / Tierzucht / Natur- und Artenschutz, Ressourcenschonung /  
Mikrofinanzwesen, Agrarkreditwesen / Pflanzenproduktion / Förderung benachteiligter Gruppen /  
Umweltverträglichkeit / Agroindustrie  
Projekte

---

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.